

# Gymi gut dabei: Das Börsenspiel mit Bulle und Bär

REGION (pm) - Seit Oktober haben Schülerteams wieder die Möglichkeit, durch das Planspiel Börse einen praxisnahen Zugang zur Börse und dem Handel mit Wertpapieren zu erhalten. Diese Gelegenheit nutzen rund 60 Schülerteams im Kreis.

1983 wurde das Planspiel Börse zum ersten Mal gespielt und geht im Jahr 2023 zum 41. Mal in eine neue Runde. Was sich dahinter versteckt, ist ein Lernprojekt der Sparkassen in Deutschland und Europa, das der Förderung der finanziellen Bildung junger Menschen dient. Langfristig soll dabei das Ziel der eigenen Finanzplanung erarbeitet werden. Insgesamt haben sich aus dem Zollernalbkreis rund 60 Schülerteams über die Sparkasse Zollernalb eingeloggt. Eine Anmeldung ist nun nicht mehr möglich.

„Die Geldanlage am Kapitalmarkt ist auch nach der Rückkehr der Zinsen ein wichtiger Teil des privaten Vermögensaufbaus. Von Beginn an dürfen hier Aktien und Wertpapiere nicht fehlen. Hierzu braucht es Know-how und Erfahrung, beides kann man nicht früh genug aufbauen“, erklärt Matthias Seeger, Vorstandsmitglied der Sparkasse Zollernalb.

Die fünf Teams des Gymnasium Balingen um den betreuenden Lehrer Matthias Schulze sind bis jetzt auf Regionalebene sehr gut mit dabei. Das Team „Les meilleurs“ hatte per Stichtag (27. November) einen Depotgesamtwert von 54.721,49 Euro und führt im Zollernalbkreis. Auf Bundesebene hat ein Team zur Zeit knapp 65.000 Euro im Depot. Matthias Seeger übergab an die jungen Börsianer Fachliteratur als Geschenk.



Matthias Seeger, Vorstandsmitglied der Sparkasse Zollernalb (vorne, links), die Teilnehmer der fünf Teams mit deren Lehrer Matthias Schulze, Gymnasium Balingen und Petra Lang, Referat Kommunikation Sparkasse Zollernalb (beide hinten rechts). FOTO: SPARKASSE ZOLLERNALB